

# NEWSLETTER

**Mai 2018**



**KJR-Jahresprogramm 2018**  
**2. Quartal**  
**Frühjahrsvollversammlung 2018**  
**Tagung der Jugendbeauftragten vor Ort**  
**Landtags- und Bezirkstagswahlen**  
**Ausstellungen mit „Polit-Talks“**  
**U18-Wahlen**  
**Veranstaltungskalender der Jugendarbeit**  
**Infos aus Vereinen und Verbänden**  
**Informationen und Links zu verschiedenen Themen**  
**T1 - Jugendmedienzentrum**

**Sendet bitte den Newsletter an eure Mitglieder, Teilnehmer und Freunde weiter.  
Es sind für sie bestimmt einige nützliche Informationen dabei.**

## KJR-Jahresprogramm 2018 – 2. Quartal

Termin wird noch bekannt gegeben

### Informationsabend für Eltern und Teilnehmer sowie Interessierte der Badefreizeit Pula

Ort: wird noch bekannt gegeben  
Anmeldung nicht erforderlich

Donnerstag, 24.05.2018  
(Pfingstferien)

### Oma/Opa/Enkel-Fahrt in den Zoo Leipzig

Tagesfahrt für Kinder mit Oma/Opa in Kooperation mit der Seniorenfachstelle des Landkreises Tirschenreuth

Ort: Leipzig  
Zielgruppe: Kinder von 5 – 12 Jahre mit Oma/Opa  
TN-Beitrag: Kinder 9,00 €/Erwachsene 15,00 €  
(inkl. Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- u. Haftpflichtversicherung)  
Anmeldung erforderlich

Montag, 11.06.2018

### 10 Jahre Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord – „T1“

Ort: Burg Falkenberg

Samstag, 16.06.2018

### Kreisjugend- und Familientag

Ort: Konnersreuth

## Vorankündigung

### Mehrtagesfahrten des 40. Ferienprogramms:

24.08. – 25.08.2018

### Fahrt nach Köln zur Gamescom (europaweit größte Messe für interaktive Unterhaltungselektronik)

**NEU**

Die Fahrt wird u.a. durch einen Medienpädagogen über das Jugendmedienzentrum „T1“ begleitet

Ort: Köln  
Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahre  
TN-Beitrag: 105,00 €  
(inkl. Busfahrt, 2 x Eintritt, Übernachtung mit Frühstück)  
Anmeldung erforderlich

25.08. – 01.09.2018

### Badefreizeit Pula/Kroatien

Ort: Pula/Kroatien  
Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahre  
TN-Beitrag: 295,00 €  
(inkl. Busfahrt, Ü/HP, Schifffahrt, Eintritt Aquapark, Versicherung)  
Anmeldung erforderlich



### Der Kreisjugendring besucht mit einem Bus das Konzert der "Toten Hosen" in Bayreuth

### Laune der Natour 2018 "Die Toten Hosen" live Freitag, 07.09.2018

Ort: Bayreuth/Volksfestplatz  
Zielgruppe: 16 - 27 Jahre  
Teilnehmerpreis: 60,00 €  
(inklusive Busfahrt, Ticket, Betreuung, Unfall- u. Haftpflichtversicherung)  
Anmeldung erforderlich

## Frühjahrsvollversammlung am 20. April 2018

Die Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings fand in Tirschenreuth, im neu gestalteten Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Tirschenreuth, statt. Neben der Jahresrechnung 2017 wurde der Haushaltsplan 2018 beschlossen und genehmigt. 1. Vorsitzender, Jürgen Preisinger, berichtete in seinem Jahresrückblick von vielfältigen Aktionen und Projekten. Bei dieser Gelegenheit bedankte er sich sowohl für die Organisation der Aktionen bei der Geschäftsstelle, für die Unterstützung der Vorstandschaft als auch bei den Betreuern, ohne die manche Projekte nicht durchführbar wären.

Cirta Rosbach vom Jugendmedienzentrum T1 stellte die enorme Steigerung der Teilnehmerzahlen und Projekte zu den Anfangsjahren des T1 in den Vordergrund. Das Medienzentrum feiert am 11. Juni 2018 bereits das 10-jährige Bestehen. Die deutsch-tschechischen Medienprojekte waren wieder sehr erfolgreich. U.a. wurde der Film "Velik Ostern" mit dem Preis der bayerischen Jugendarbeit ausgezeichnet.

Jürgen Preisinger und die Ehrengäste lobten die erfolgreiche Handyaktion "Houst a Hirn, lousd as Handy lieng", die 2017 der Kreisjugending Tirschenreuth zusammen mit den Verkehrswachten Tirschenreuth und Kemnath und den Polizeiinspektionen Tirschenreuth, Kemnath und Waldsassen initiiert hat. 2018 wird dieses Projekt fortgeführt, u.a. wurde vom Jugendmedienzentrum ein Kinospot produziert. Die Aktion wird und wurde bereits von anderen Jugendringen übernommen. Wie weit sich das Projekt noch ausweitet, ist derzeit noch nicht absehbar, eine landesweite Verbreitung wäre lt. Jürgen Preisinger natürlich ein absolutes Highlight und eine Bestätigung für das bereits erbrachte Engagement des Kreisjugendrings Tirschenreuth.

Bei dieser Vollversammlung wurde außerdem die Vorstandschaft des KJR neu gewählt. Sowohl der bisherige 1. Vorsitzende, Jürgen Preisinger, als auch der bisherige 2. Vorsitzende, Andreas Malzer, wurden von den Delegierten in ihren Ämtern bestätigt. Als Beisitzer wurden wiedergewählt: Josef Halbauer, Bruno Kraus, Nicole Mickisch, Thomas Salomon und Johannes Schmid. Neu in der Vorstandschaft ist Fabian Ernstberger aus Neualbenreuth. Fabian ist 15 Jahre alt und auch als Sprecher des Jugendforums tätig. Rechnungsprüfer sind wieder Wolfgang Bauer und Marco Vollath.

Zum Abschluss der Frühjahrsvollversammlung stellte der Vorsitzende die Aktionen des KJR zur Landtags- und Bezirkstagswahl vor. Der KJR beteiligt sich an den U18-Wahlen, die am 05.10.2018 bayernweit durchgeführt werden. Außerdem bietet der Kreisjugending im Vorfeld der Wahlen ein besonderes Angebot für ein "interaktives Mini-Projekt" zur politischen Bildung unter der Regie von Studiendirektor a.D. Friedrich Wöfl an: Mit einer eigens vom KJR konzipierten Ausstellung von 11 Roll-ups, welche auf die Wahlen, die Wahlgrundsätze, das Parteienspektrum usw. eingehen, soll für den anschließenden "Polit-Talk" ein interessanter Einstieg geboten werden.

Weitere Infos dazu auf der KJR-Homepage.





Vorsitzender Jürgen Preisinger (Sechster von links) steht weiter an der Spitze des Kreisjugendrings. Das Bild zeigt ihn mit seiner neuen Mannschaft und mit stellvertretendem Landrat Alfred Scheidler (Vierter von links). Bild: lue

## Impulsgeber für ganz Bayern

Bei der Frühjahrsvollversammlung gibt es viel Lob für den Kreisjugendring (KJR). Seit 70 Jahren setzt sich die Organisation für Jugendarbeit ein und hat immer wieder neue Ideen, die bisweilen weite Kreise ziehen.

Tirschenreuth. (lue) „Man kann es gar nicht mehr umreißen, wie viele Jugendliche hier Erfahrungen für ihr Leben mitgenommen haben“, betonte Tirschenreuths zweiter Bürgermeister Peter Gold bei der Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings im großen Sitzungssaal des Landratsamtes am Freitag. Als Leiter des Sozialdienstes weiß er, wie wichtig die Leistung der Organisation ist: „In einem Jahr kosten uns nur drei Jugendhilfefälle so viel wie der Kreisjugendring mit all seinen Projekten und Mitarbeitern.“

Vorsitzender Jürgen Preisinger berichtete in seinem Jahresrückblick von diversen Aktionen und Projekten: „Ein besonderes Highlight waren die ‚Polit-Talks‘ in den Jugendtreffs Kemnath und Konnersreuth.“ Dabei wurden mit Jugendlichen Gespräche rund um die Bundestagswahl geführt. Ebenso lobte er die Kooperationsarbeit „Houst a Hirn, loust as Handy lieng“ mit der Verkehrswacht Tirschenreuth und Kernath und der Polizeiinspektion Tirschenreuth. „Wir wollen darauf aufmerksam machen, dass das Handy im Straßenverkehr gefährlich ist“, so Preisinger.

### Werbespot gedreht

Um mehr Menschen für das Thema zu sensibilisieren, drehte das Jugendmedienzentrum T1 einen Kinowerbespot, der auf Youtube zu finden ist. Das Projekt findet auch starken Anklang außerhalb von Tirschenreuth: Im Landkreis Neustadt, in der Stadt Weiden und demnächst auch in Regensburg wird „Houst a Hirn, loust as

Handy lieng“ weitergeführt. „Wir sind immer noch in Gesprächen, dass die Aktion landesweit ausgeweitet wird“, sagte der Vorsitzende.

Philipp Seitz, Vorsitzender des Bezirksjugendrings Regensburg, lobte: „Der Kreisjugendring Tirschenreuth ist ein wertvoller Impulsgeber unter den bayernweiten Jugendringen.“ Er findet vor allem die internationale Jugendbewegung Klasse. Hierfür setzt sich seit zehn Jahren vor allem das T1 in Falkenberg ein. „Dort gibt es tolle medienpädagogische Projekte für Kinder und Jugendliche. Es ist als Kompetenzzentrum in der Nordoberpfalz nicht mehr wegzudenken“, meinte Preisinger.

Am Montag, 11. Juni, feiern das Medienzentrum 10-jähriges Bestehen auf der Burg Falkenberg. Medienpädagogin Cirta Rosbach erklärte: „2008 hatten wir noch 137 Teilnehmer, 2017 waren es dann 1809.“ Allein 68 Projekte betreute das Jugendmedienzentrum im vergange-

nen Jahr. „Die Deutsch-Tschechischen-Medienprojekte waren wieder sehr erfolgreich.“ Bei der „Spracholympiade und Brauchtum“ dokumentierten jeweils 12 Schüler aus Waldsassen und Karlsbad verschiedene Festtagsbräuche. Beim Wettbewerb „Bauchkino und Kopffühl“ wurde der Film „VelikOstern“ mit dem „Bayerischen Preis der Jugendarbeit“ ausgezeichnet.

### Neuwahlen kein Problem

Zum Schluss standen noch die Neuwahlen an. Vorsitzender Jürgen Preisinger und sein Stellvertreter Andreas Malzer wurden in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Kerstin Weiß und Marco Mickisch schieden als Beisitzer aus. Josef Halbauer, Nicole Mickisch, Bruno Kraus, Johannes Schmid und Thomas Salomon wurden wiedergewählt. Neu im Vorstand ist der 15-Jährige Fabian Ernsberger, der auch als Sprecher des Jugendforums tätig ist.

Quelle: Der neue Tag vom 25.04.2018

## Rückblick Veranstaltungen April 2018



### Großer Andrang bei „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“

### Der Kreisjugendring Tirschenreuth hat zum kostenlosen Kinobesuch eingeladen.

Nachdem die kleine Insel Lummerland zu klein für alle ihre Bewohner wird, soll auf Vorschlag des Königs der Bahnbetrieb stillgelegt werden. Deshalb verlassen Lukas und Jim die Insel mit der Dampflokomotive „Emma“, die zum Schiff umgebaut wurde.

Nach langer Reise landen sie in Mandala, und erfahren hier von Ping Pong, dass die Prinzessin Li Si verschwunden ist.

Jim und Lukas beschließen, die Prinzessin zu suchen.

Der Kreisjugendring Tirschenreuth lud bereits zum vierten Mal Kinder ab 6 Jahren zum Besuch eines Kinofilms in den Osterferien ein. Über 100 Kinobesucher kamen dieses Jahr in die Angerlichtspiele nach Mitterteich. Der Eintritt für die Kinder und einer Begleitperson war kostenlos. Die Verantwortlichen des Kreisjugendrings freuten sich, dass das Angebot trotz sehr schönem Wetter so gut angenommen wurde.

#### Kurz notiert

### Jugendbeauftragte tauschen sich aus

**Neusorg.** Die Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit dem Kreisjugendring (KJR) sowie die Neusorger Jugendbeauftragte Alexandra Mark-Sischka hatten zur Frühjahrstagung in die Rektor-Haindl-Aula eingeladen. Nach der Begrüßung der Jugendbeauftragten des Landkreises, von Jugendpflegerin Theresia Kunz und KJR-Vorsitzendem Jür-



Bürgermeister Peter König und Jugendbeauftragte Alexandra Mark-Sischka (von rechts) sind Gastgeber der Tagung der Jugendbeauftragten des Landkreises, an der auch Kreisjugendring-Chef Jürgen Preisinger und Jugendpflegerin Theresia Kunz (von links) teilnehmen. Bild: esb

gen Preisinger durch Bürgermeister Peter König, berichteten die Teilnehmer von ihren Aktivitäten in ihren Kommunen. Dabei tauschten sie sich auch über Angebote und Organisation der gemeindlichen Ferienprogramme aus. Intensiv und durchaus kontrovers diskutierten sie die Thematik offener Jugendtreff. Ein Anliegen, das Jugendliche in vielen Gemeinden immer wieder vorbringen, und deren Umsetzung oftmals an vielen Hürden scheitert. Kommunale Jugendarbeit und KJR informierten über Termine und Angebote im kommenden Halbjahr. Die nächste Tagung der Jugendbeauftragten ist am 17. Oktober in Pechbrunn.

## Tagung der Jugendbeauftragten vor Ort

Zur Frühjahrstagung der Jugendbeauftragten im Landkreis Tirschenreuth luden der Kreisjugendring Tirschenreuth, die Kommunale Jugendarbeit und die Jugendbeauftragte aus Neusorg am 18. April 2018 die Jugendbeauftragten nach Neusorg ein.

Neben dem informellen Austausch der Jugendbeauftragten untereinander informierte die Kommunale Jugendpflegerin Theresia Kunz zur Jugendfreundlichen Kommune – Jugendgerechter Landkreis.

KJR-Vorsitzender Jürgen Preisinger informierte über aktuelle und geplante Projekte des Kreisjugendrings.

Quelle: Der neue Tag vom 03.05.2018

## Landtags- und Bezirkstagswahlen am 14. Oktober 2018

### Ausstellungen zu den Wahlen - U18-Wahlen

Wie schaffen wir es, jungen Leuten zu vermitteln, wie wichtig es ist, sich für das Gemeinwesen zu interessieren und die eigene Zukunft nicht irgendwem zu überlassen?

„Demokraten fallen nicht vom Himmel.“ Der Satz von Theodor Eschenburg gilt nach wie vor und Schulen haben natürlich hier besondere Chancen und Spielräume.

Der Kreisjugendring Tirschenreuth möchte den Schulen im Vorfeld der Landtags- und Bezirkstagswahlen am 14. Oktober 2018 ein besonderes Angebot für ein „interaktives Mini-Projekt“ zur politischen Bildung (in zwei oder drei Unterrichtsstunden, unter der Regie von Herrn Studiendirektor a.D. Friedrich Wölfl) unterbreiten.

Mit einer eigens von uns konzipierten Ausstellung von 11 Roll-Ups, welche auf die Wahlen, die Wahlgrundsätze, das Parteienspektrum usw. eingehen, wollen wir für die Unterrichtsstunden einen interessanten Einstieg bieten.

Mit Herrn Studiendirektor a.D. Friedrich Wölfl konnten wir einen sehr kompetenten Lehrer gewinnen.

### U18-Wahlen



**Die Wahl für Kinder und Jugendliche**

Seit über 20 Jahren gibt es bundesweit die sog. U18-Wahlen. Das Projekt wird getragen vom Bundesjugendring, unterstützt wird es u. a. von der Bundeszentrale für Politische Bildung, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Deutschen Kinderhilfswerk.

Bereits am 5. Oktober 2018 haben in ganz Bayern in vielen Wahllokalen Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren die Möglichkeit zu wählen. Alter und Nationalität spielen keine Rolle.

Auch der Kreisjugendring Tirschenreuth möchte die U18-Wahlen am 05.10.2018 im Landkreis Tirschenreuth möglichst flächendeckend anbieten. Dazu wollen wir in Jugendtreffs, Rathäusern usw. Wahllokale eröffnen. Ideal wäre es auch, wenn die Jugendlichen an den Schulen die Möglichkeit hätten, an dieser U18-Wahl teilzunehmen.

Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern kann z.B. die Aktion vorbereiten und Regie führen. Die Aktion selbst ist niederschwellig: Es braucht nur ein Wahllokal, -kabinen, -urnen, kopierte Muster-Stimmzettel und einen Stempel zum Markieren derer, die schon gewählt haben. Das Ergebnis der Zweitstimmen wird an eine Landeskoordinationsstelle gemeldet.

Natürlich ist es wünschenswert, im Unterricht oder durch unser „interaktives Mini-Projekt“ die Jugendlichen auf die U18-Wahl vorzubereiten.

Durch die Aktivitäten der Wahllokale und der weiteren beteiligten Institutionen im Vorfeld der Wahlen, soll den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben werden, anhand kreativer Aktionen Interesse an der Politik zu entwickeln und Kenntnisse über die Wahlen zu erlangen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kjr-tir.de](http://www.kjr-tir.de), [www.u18.org](http://www.u18.org) oder unter [www.bjr.de](http://www.bjr.de).

Der Kreisjugendring übernimmt für den Landkreis die Gesamtkoordination.



## **Veranstaltungskalender der Jugendarbeit - für alle Jugendgruppen frei!**

### **Veranstaltungskalender der Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth auf den Webseiten des Kreisjugendring online**

In diesem Kalender können nun die wichtigsten Veranstaltungen, Bildungs-, Freizeit- und Ferienangebote sowie Aktionen und Projekte in der Jugendarbeit veröffentlicht werden.

Das können Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, aber auch für die Verantwortlichen in der Jugendarbeit selbst sein.

#### **Jeder kann eine Veranstaltung, ein Fest, ein Seminar, usw. selbst eintragen.**

So ist der Termin landkreisweit einsehbar.

Mit Bildern, Logos und Dateianhängen können die Beiträge sogar noch attraktiver gestaltet werden.

Mit dem neuen Online-Tool entwickelt sich die Internetseite des Kreisjugendrings als Serviceeinrichtung für die Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth wieder ein Stück qualitativ weiter.

<http://www.kjr-tir.de/service/veranstaltungskalender-der-jugendarbeit/>

## **Informationen und Links**

### **Neue Webseite bewertet Apps hinsichtlich Risiken für Kinder**

Mit der neuen Webseite [app-geprüft.net](http://app-geprüft.net) hat das gemeinsame Kompetenzzentrum von Bund und Ländern für den Jugendschutz im Internet [jugendschutz.net](http://jugendschutz.net) ein neues Informationsangebot für Eltern und pädagogische Fachkräfte gestartet, das auf einen Blick wichtige Infos über Risiken in von Kindern genutzten Apps liefert. Die mobilfähige Website bewertet mit einem Ampelsystem beliebte Apps auf ihre Eignung für Kinder und zeigt mögliche Risiken wie In-App-Käufe, Werbung und Schwachstellen im Datenschutz auf. Alle Informationen werden kontinuierlich aktualisiert und überprüft.

### **Jahrbuch Sucht 2018**

Die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) hat am 28.03.2018 das „Jahrbuch Sucht 2018“ veröffentlicht. Das Jahrbuch liefert die neuesten Zahlen, Fakten und Trends zum Kon-

sum legaler und illegaler Drogen sowie zu abhängigem Verhalten und ist in die folgenden thematischen Hauptkapitel unterteilt: Alkohol, Tabak und E-Zigaretten, Psychotrope Medikamente, illegale Drogen und Pathologisches Glücksspiel.

Die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) stellt zusammenfassend fest: „Nach wie vor sind die legalen Drogen Alkohol, Tabak und Medikamente für den größten Teil der Suchtproblematik in Deutschland verantwortlich. Die nur geringfügigen Konsumveränderungen bestätigen zum wiederholten Male die Forderungen der DHS nach effektiven Präventionsmaßnahmen, wie Preiserhöhungen, Angebotsreduzierung und Werbeeinschränkungen. Zudem sind die Optimierung des Jugendschutzes und das Verbot der Abgabe an Jugendliche unter 18 Jahren notwendig. Verhaltens- und Verhältnisprävention müssen flächendeckend und kontinuierlich eingesetzt werden, damit Deutschland endlich die internationalen Spitzenplätze im gesundheitsschädlichen Konsum legaler Drogen verlässt. Darüber hinaus müssen in der Prävention die unterschiedlichen Problemlagen von Männern und Frauen sowie die soziale Benachteiligung stärker berücksichtigt werden.“

<http://www.dhs.de/start/startmeldung-single/article/dhs-jahrbuch-sucht-2018-erschiene.html>

TIPP: <https://www.handysektor.de/>

### **Broschüre "UN-Kinderrechtskonvention geschrieben für junge Menschen"**

Mit der Broschüre „UN-Kinderrechtskonvention geschrieben für junge Menschen“ möchte die Deutsche Kinderhilfe dazu beitragen, dass die Kinderrechte in der Öffentlichkeit bekannter werden. Die UN-Kinderrechtskonvention ist aber in einer Sprache formuliert, die Kinder nur schwer verstehen. In dieser Broschüre (Download) sind die Rechte für Kinder verständlich erklärt. Zusätzliche Informationen und Fallbeispiele regen zur Diskussion an.

[http://www.kindervertreter.de/de/news\\_presse/publikationen](http://www.kindervertreter.de/de/news_presse/publikationen)

## Infos aus dem „T1“



Grenzüberschreitendes  
Jugendmedienzentrum  
Oberpfalz Nord

Im Jugendmedienzentrum T1 kann man alles ausprobieren was mit Medien zu tun hat: Filme drehen, Hörspiele produzieren, tolle Fotos schießen, Trickfilme machen, 3D-Fotos oder Comics mit iPads kreieren, Apps kennenlernen und vieles mehr!

Vorkenntnisse brauchst du dazu nicht!

Also, klick mal rein: [www.t1-jmz.de](http://www.t1-jmz.de) oder ruf an, dann kannst du dich informieren was alles möglich ist.

T1 - Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord  
Tannenlohe 1 - 95685 Falkenberg - 09637 929789

[www.t1-jmz.de](http://www.t1-jmz.de)

[www.facebook.com/Jugendmedienzentrum.T1](https://www.facebook.com/Jugendmedienzentrum.T1)

[www.youtube.com/MedienzentrumT1](https://www.youtube.com/MedienzentrumT1)

[www.instagram.com/jugendmedienzentrum\\_t1](https://www.instagram.com/jugendmedienzentrum_t1)

### Geburtstagsfeiern im T1

**Ihr könnt Euren Geburtstag hier im T1 feiern!** Wir machen mit Euch ein tolles Medienprojekt und ihr habt am Ende einen Minifilm oder einen Trickfilm oder eine Comicstory oder habt wissenswertes über das Fotografieren gelernt. Das Geburtstagskind darf es selbst bestimmen!

**Für jede Altersgruppe finden wir das passende Projekt!**

**Inhalt:** wahlweise Trickfilm, Comicstory, Fotoworkshop, Minifilm

**Dauer:** 3 Stunden

**Kosten:** 50,00 € bis zu 5 Teilnehmern, ab dem 6ten Teilnehmer 5,-€ zusätzlich pro Kopf.  
Max. 10 Teilnehmer (=75,00€)

Verpflegung bitte selbst mitbringen!

Falls spezielle Requisiten gewünscht sind, bitte vorher mit uns absprechen.

## Info - Veranstaltungen

Wir kommen zu Ihnen in Ihre Gemeinde oder Schule und ein Experte vom Jugendmedienzentrum T1 wird Sie (Eltern, Pädagogen, Interessierte) zu den folgenden Themen umfassend informieren:

### **Infovortrag – Immer on (ca. 2 Std.)**

Was Jugendliche im Netz tun – was Eltern dazu wissen sollten.

### **Infovortrag – Cybermobbing (ca. 2 Std.)**

Cybermobbing – Wie kann man es verhindern, was kann man dagegen tun?

Weitere Infos gibt es beim Jugendmedienzentrum T1, Tel: 09637/929789 oder per Email:

[t1@tirschenreuth.de](mailto:t1@tirschenreuth.de), Internet: [www.t1-jmz.de](http://www.t1-jmz.de)

## Projekte des Grenzüberschreitenden Jugendmedienzentrums Oberpfalz Nord – T1 zum Thema Drogenprävention



Aufklärung und „stark machen“ von Kindern und Jugendlichen stellt eine gute Möglichkeit dar, junge Menschen vor dem Gebrauch von Drogen, insbesondere den harten Drogen, zu bewahren.

**Eine Aufklärung ist besonders dann „nachhaltig“, wenn die Schüler bzw. Jugendlichen eine Möglichkeit bekommen die Aufklärungsinformationen mit einer kreativen Aufgabe zu verarbeiten und damit einen Transfer zu ihrer eigenen Welt ermöglichen.**

Dazu bietet das Jugendmedienzentrum T1 folgende Projekte an:

### **Crystal Speed – Aufklärung und Information**

- ein medienpädagogisches Drogenpräventionsprojekt für Jugendgruppen
- ein medienpädagogisches Drogenpräventionsschulprojekt

**Bei Interesse bitte Termin mit dem Jugendmedienzentrum T1 vereinbaren!**

Mehr dazu unter [www.kjr-tir.de/Drogenprävention](http://www.kjr-tir.de/Drogenprävention)